



Helpup



**Sonderausgabe zur
Kommunalwahl am 14. Sept.**

**5. September 2025
60. Jahrgang -
Nr. 15**

MITTEILUNGSBLATT FÜR HELPUP
Herausgeber: Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Helpup e.V.

Gelungenes Experiment: Infobörse „Parteien persönlich gefragt“

Gemeinsame Werbung für die Kommunalwahl



Wie beabsichtigt, kam bei der Infobörse ein reger Austausch zustande.

Bislang machte in Oerlinghausen jede Partei für sich allein Werbung für die Kommunalwahl am 14. September. Aber wäre es nicht sinnvoller, wenn alle gemeinsam aufträten und die Bürger*innen die Möglichkeiten hätten, alle zu befragen? So entstand die Idee und wurde sie am vergangenen Sonntag umgesetzt. Bei der Infobörse „Parteien persönlich gefragt“ fanden sich die demokratischen Kandidatinnen und Kandidaten zum direkten Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern bereit. Eingeladen hatte das überparteiliche DemokratieForum, in Kooperation mit dem Frauen Netzwerk Oerlinghausen und der Agenda 21 Oerlinghausen, Stadtteilzentrum Südstadt. Das Experiment sei gelungen, darin waren sich am Ende alle Akteure einig.

Was wird aus den Plänen für das Freibad? Kann ich auch einen Anschluss an die Fernwärme erhalten? Was wird gegen den Sanierungstau an den Schulen getan? Wann gibt es mehr Radwege? Konkrete Fragen wie diese beschäftigen viele Menschen in Oerlinghausen. Bei der Infobörse in der Aula des Stadtteilzentrums in der Südstadt erhielten sie auch umfassend Auskunft von den kandidierenden Kommunalpolitiker*innen. Denn mehrfach wurde beklagt, dass die Bürgerschaft noch viel zu wenig über die aktuellen Entscheidungen der Politik informiert werden. „Man muss mehr und vor allem verständlich berichten“, hieß es. „Ich kann zwar hinterher die Protokolle der Sitzungen im Internet lesen, aber ich verstehe den Zusammenhang doch gar nicht.“

Ratsmitglied Peter Meier (FDP) zeigte Verständnis für die Kritik. Dennoch wies er darauf hin: „Die Bürger haben doch die Möglichkeit, uns jederzeit anzusprechen und zu fragen. Doch das macht so gut wie

Spruch der Woche

Der Stimmzettel ist stärker als die Kugel.

Abraham Lincoln, 16. Präsident der USA

niemand. In den vergangenen 33 Jahren meiner politischen Arbeit hatte ich ganze fünf Anrufe.“ Mit der Infobörse sollte nun ein wenig Abhilfe geschaffen werden. „Eine gute Idee“, meinte Bürgermeisterkandidat Peter Heepmann (SPD). „Ich werde dieses Format weiterhin gern unterstützen.“ Auch CDU-Kandidat Carsten Ehmer berichtete anschließend von guten und interessanten Gesprächen. An ihren jeweiligen Infotischen präsentierten sich auch Mitglieder Initiative Oerlinghausen (IO), der Grünen und der Linken mit ihren Vorstellungen zur Zukunft der Bergstadt. Die offene und zugewandte Atmosphäre wurde von allen geschätzt. Für ein nettes Ambiente hatten die ehrenamtlichen Kräfte der Initiatoren des Treffens gesorgt. Es gab reichlich Infomaterial zu durchstöbern und es entstand der gewünschte Austausch rund um kommunalpolitische Fragen. Somit zeigten sich die Mitglieder von Frauen Netzwerk, Agenda 21 Stadtteilzentrum Südstadt und DemokratieForum sehr zufrieden.

Sternwanderung für Demokratie

„Gemeinsam unterwegs für Demokratie“ heißt es am Samstag, 13. September, bei einer Sternwanderung in Oerlinghausen. Damit soll am Vortag der Kommunalwahl verdeutlicht werden, wie wichtig die demokratischen Grundlagen sind. Aufgerufen hat das überparteiliche „DemokratieForum Oerlinghausen“. Die Initiative ist aus dem „Bündnis für Vielfalt und Toleranz“ hervorgegangen. Es hatte sich Anfang 2024 gebildet, nachdem bei einem Geheimtreffen von Rechtsextremen die widerrechtliche Rückführung von ausländischen Menschen geplant wurde. Die Empörung war groß. Mit dem Bündnis war die Absicht verbunden, „dass alle Demokratinnen und Demokraten gegen diesen verfassungswidrigen Rechtsruck aufstehen und für unsere demokratischen Werte Flagge zeigen.“ Die Kommunalwahl, bei der die Ratsmitglieder und der Bürgermeister gewählt werden, nimmt das DemokratieForum zum Anlass, erneut ein klares Zeichen zu setzen. Die Sternwanderung besteht aus fünf Wegstrecken. Das Ziel ist um 11.30 Uhr der Schulhof des Niklas-Luhmann-Gymnasiums. In der Altstadt treffen sich die Teilnehmer um 10.30 Uhr auf dem Rathausplatz, zur selben Zeit geht es in der Südstadt auf dem Aldi-Parkplatz los. Jeweils um 10 Uhr wird in Lipperreihe am LiLi-Markt gestartet, in Währentrop auf dem Wanderparkplatz und in Helpup auf dem Karlsplatz. Bei der gemeinsamen Abschlusskundgebung soll noch einmal verdeutlicht werden: Wir stehen zusammen für die Demokratie ein.

HEIZEL
OERLINGHAUSEN
HELPUP

- ARAL Tankstelle
- KFZ Werkstatt
- Raststätte

SIKMANN+KOCH

Tel. 05202-4079

IHR TEAM AN DER B66 SEIT 1922

CDU: neue Ideen und Erfahrung

Die CDU Oerlinghausen teilt zur Kommunalwahl mit: „Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stehen für eine starke Verbindung aus frischem Elan und bewährter Erfahrung – ein Team, das Oerlinghausen mit Tatkraft und neuen Ideen in die Zukunft führen möchte.

In allen 16 Wahlkreisen treten engagierte Bürgerinnen und Bürger für die CDU an. Sie bringen unterschiedliche berufliche und persönliche Hintergründe mit, vom jungen Nachwuchs bis zu erfahrenen Kommunalpolitikern. Diese Mischung aus frischen Impulsen und langjähriger Sachkenntnis ist unser großes Plus. Zudem haben wir vom Architekten über den Arzt, die Pflegekraft oder den Juristen, den Lehrer oder den Immobilienmakler eine vielfältige Berufslandschaft dabei, die über eine große Expertise verfügt.

Angeführt wird das Team durch den Spitzenkandidaten Robin Täuber. Darauf folgen Angelika Lindner, Carl Beneke, Stephan Heidbrink, Claudia Kloock und Marc-Kevin Pütz. Angelika Lindner und Stephan Heidbrink haben bisher den Fraktionsvorsitz gebildet. Dabei kann Angelika Lindner auf ihre jahrzehntelange Erfahrung in der Oerlinghauser Politik zurückgreifen, während Stephan Heidbrink das Ganze durch seinen beruflichen Background als Verwaltungsfachmann ergänzt. Carl Beneke, Robin Täuber und Claudia Kloock bilden gemeinsam den Vorsitz des CDU-Stadtverbandes, alle drei sind bereits im Rat der Stadt Oerlinghausen vertreten und wirken in Ausschüssen mit. Abgerundet werden unsere Spitzenkandidaten durch Marc-Kevin

Der (Graffiti-) Spruch der Woche

Ich bin kein Klugscheißer, ich weiß es wirklich besser.

Pütz, der bisher als sachkundiger Bürger aktiv war.

Unsere Mannschaft vereint die Dynamik einer jungen Generation mit der Expertise erfahrener Köpfe. Unsere Ziele sind klar: Wir setzen uns für eine solide Haushaltsführung ein, denn eine verlässliche Finanzpolitik bildet das Fundament für nachhaltige Entwicklung und innovative Projekte. Besonders wichtig ist uns zudem ein spürbar besseres und bürgernahes Oerlinghausen – mehr Präsenz und klare Ordnung stehen dabei im Mittelpunkt. Wir legen großen Wert auf moderne Schulen und starke Bildungsstandorte, um allen Kindern und Jugendlichen beste Chancen zu eröffnen. Der Schutz der Umwelt, die Förderung erneuerbarer Energien und eine nachhaltige Mobilität ergänzen unsere Politik.“

Die Kandidaten in Helpup sind Gerhard Weigel (Wahlbezirk 1, Grundschule Helpup), Robin Dyck (2, Grundschule), Franz Kloock (3, Grundschule) und Claudia Kloock (4, Feuerwache). Carl Beneke und Robin Täuber streben einen Sitz im Kreistag an.

SPD: Weiter bergauf

Die SPD Oerlinghausen zieht eine positive Bilanz ihrer bisherigen Arbeit für die Bergstadt. In der Pressemitteilung heißt es: „In den letzten Jahren hat unsere Stadt eine bemerkenswert positive Veränderung erlebt. Bei dieser Entwicklung war die SPD Oerlinghausen die treibende Kraft – und darauf sind wir sehr stolz!“

Ziel sei es, Oerlinghausen bürgerfreundlich weiterzuentwickeln. Dazu soll in moderne Infrastruktur, umweltfreundliche Projekte und soziale Gerechtigkeit investiert werden.

Aus dem Wahlprogramm: Im Hinblick auf Chancengleichheit und Sicherung moderner pädagogischer Standards, sind Großinvestitionen in die weiterführenden Schulen unserer Stadt dringend erforderlich. Wir verpflichten uns, das hohe Ausstattungsniveau unserer Grundschulen dauerhaft zu sichern.

Mit modernen Sportstätten legen wir eine gute Basis für den Schul-, Vereins- und Breitensport. Dazu zählen auch unsere Bäder, zumal

Auto Klinik Helpup

KFZ REPARATUR WERKSTATT

*Andreas und Maik lassen das Herz
Ihres Lieblings länger schlagen!*

KFZ-Reparaturen für alle Marken
und Baujahre

HU- Vorbereitung und HU- Abnahme
täglich im Haus



NÄVE UND MEIER GbR



05202 9933099

Helpuper Straße 346
33818 Leopoldshöhe

kontakt@autoklinik-helpup.de



Ihr Helpup-Team

von links: Robin Dyck, Bürgermeisterkandidat Carsten Ehmer,
Gerhard Weigel, Claudia Kloock, Franz Kloock

Ihre Stimmen
für uns am
14.09.25!



Mehr Informationen
gibt es auf unserer
Homepage.

Einfach unter
cdu-oerlinghausen.de
oder über den QR-Code
nachschaun.



geht

Oerlinghausen

das neue Freibad neben seiner sportlichen Bedeutung auch eine soziale und touristische Funktion haben wird.

Das lebendige Kulturangebot unserer Stadt werden wir weiterhin aktiv unterstützen. Unsere Stadt zeichnet sich durch ein sehr hohes ehrenamtliches Engagement aus. Das werden wir weiterhin unterstützen und fördern. Die Angebote des „UrLand“ für naturnahen Bildungstourismus werden wir weiterhin stärken. Um die Aufenthaltsdauer der Besuchenden hier zu steigern, setzen wir uns für bessere Übernachtungsmöglichkeiten in Oerlinghausen ein.

Die ökologische und klimaschonende Ausrichtung unserer Stadtwerke soll zeitgemäß weiterentwickelt werden. Wichtig ist der bedarfsgerechte Ausbau des vorhandenen Fernwärmenetzes. Bei Sanierung und Neubau städtischer Gebäude werden wir streng auf ökologische Optimierungen und die Gewinnung erneuerbarer Energien achten. Wir machen uns weiterhin für die Ausweitung von Tempo 30 und den Ausbau der Radwege stark. Zudem ist „Lippemobil“ (Limo) dauerhaft zu erhalten.

Zur Verbesserung der medizinischen Versorgung engagieren wir uns weiterhin für eine gute hausärztliche Versorgung in allen Stadtteilen und begrüßen innovative Konzepte wie Medizinische Versorgungszentren oder Gemeinschaftspraxen.

Die finanzielle Ausstattung aller Kommunen hängt leider stark von externen Faktoren ab. Höhere kommunale Steuern als zusätzliche Einnahmequelle wollen wir vermeiden, da dies Mehrbelastungen für uns alle bedeutet. Die Aufnahme weiterer Schulden – mit Ausnahme für Investitionen in Schule und Sport – wollen wir ebenfalls vermeiden. Das 2025 beschlossene Haushaltssicherungskonzept sollte schnellstmöglich aufgehoben werden. Für die Finanzierung der Kommunen streben wir einen grundsätzlich anderen Weg an: Anstelle komplizierter Förderprogramme sollen die Kommunen von Bund und Land direkt ausreichend ausgestattet werden.

Wir wollen, dass Oerlinghausen für uns alle ein gutes Zuhause bleibt und für weitere Menschen eines wird.

In Helpup stellen sich für die SPD zur Wahl: Andreas Berkemeier (Wahlkreis 1), Volker Neuhofer (Wahlkreis 2), Sandra Neuber-Richeton (Wahlkreis 3) und Angela Paporovic (Wahlkreis 4). Für den Kreistag kandidiert Selina Sonnenberg.

Grüne: für Transparenz

„Macht Oerlinghausen solidarisch Grün!“ - mit diesem Motto starten die Grünen in die Kommunalwahl. Ihr Wahlprogramm umfasst die Themenfelder nachhaltige Stadtentwicklung und Umwelt – Mobilität, Infrastruktur, Tourismus und Wirtschaft – soziales Miteinander und Bildung – Transparenz und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Die Grünen wollen eine Politik vertreten, die zuhört, erklärt, verbindet und handelt im Interesse aller. Lebendige Demokratie, Gleichberechtigung und Vielfalt sind seit jeher ein Kernanliegen der Grünen – gerade jetzt in Zeiten von Rechtspopulismus und Spaltung.

Die Kandidatenliste weist mit der stellvertretenden Bürgermeisterin Ulrike Meusel an der Spitze ein bunt gemischtes Team auf, bestehend aus erfahrenen Kommunalpolitikern sowie aktiven Neulingen.

„Diese Mischung aus neuen Ideen und jahrelanger Erfahrung ist uns besonders wichtig. Wir freuen uns, auch bei dieser Kommunalwahl den Bürgerinnen und Bürgern ein solches Angebot machen zu können“, stellte Grünen-Sprecher Phillip Kaibel fest. Er ist selber einer der aktiven Neuen und führt mit Ulrike Meusel, Stephan Held, Jasmina Bartl, Nik Riesmeier und Uwe Molck das Team bei der Wahl an. „Wir stehen auch in Oerlinghausen vor großen Herausforderungen – es gibt aber auch Chancen zu nutzen. Darum legen wir ein Wahlprogramm vor, das Orientierung bietet. Wir müssen gemeinsam den Mut aufbringen, etwas zu verändern“, betonte die Spitzenkandidatin Ulrike Meusel.

Jasmina Bartl gehört zu den jüngeren Kandidatinnen. „Als junge Mutter ist es mir wichtig, dass mein Kind in einer Welt groß wird, die nicht von Ellenbogen, sondern von Solidarität geprägt ist“, benannte sie einen Grund für ihr Engagement. Die Oerlinghauser Grünen sind überzeugt: Eine gerechte, klimafreundliche und lebenswerte Stadt entsteht nur, wenn alle mitgenommen werden und wenn Politik

**KEINE CHANCE
FÜR EINBRECHER.**



BECKMANN

FENSTERBAU

Fenster | Rollläden | Haustüren
Markisen | Insektenschutz | Garagentore
Wartung & Reparatur | Smart Home

Helpuper Straße 42
32791 Lage / Lippe
T 05232 975 960

www.beckmann-fensterbau.de

Kömmerring®
Fenster-Profis

AUSGEZEICHNETER
FENSTERFACHBETRIEB

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am Fr. 12.9.2025

transparent ist. Wenn Beteiligung gewünscht ist. Wenn wir gemeinsam und solidarisch Ideen entwickeln und umsetzen – für ein gutes Leben hier vor Ort. Ein gerechtes Miteinander, Klimaschutz, Stärkung des Ehrenamtes und gute Schulen vor Ort sind die Schwerpunkte des Wahlprogramms. Und einen Wunsch an die Bürgerinnen und Bürger enthält das Grüne Wahlprogramm auch: „Wir laden Sie ein, sich einzumischen, mitzugestalten und mit uns gemeinsam Oerlinghausen solidarisch Grün zu machen.“ Eine gute Möglichkeit für einen Austausch ist die offene Bürgersprechstunde – das grüne Büro in der Hauptstraße 36 öffnet jeden Dienstag von 17 bis 19 Uhr. In Helpup kandidieren Nobert Grote, Karl-Wolfgang Seithümmer, Olaf Nolte und Michael Walde. Oliver Kaiser tritt als Direktkandidat für ein Kreistagsmandat an.

10: Politik mit und für Bürger

Mit großer Geschlossenheit hat die seit 2020 im Rat vertretene Wählergemeinschaft Initiative Oerlinghausen ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl nominiert. Die Direktkandidatinnen und -kandidaten aus allen 16 Wahlbezirken wurden einstimmig gewählt – ein starkes Zeichen für die Ernsthaftigkeit und den Gestaltungswillen der Initiative.

Die Initiative, die sich parteiunabhängig für eine bürgernahe, beteiligende und transparente Kommunalpolitik einsetzt, trifft mit ihrem frischen und lösungsorientierten Ansatz seit mittlerweile fünf Jahren den Nerv der Bürgerschaft. „Wir wollen Oerlinghausen gemeinsam gestalten – und zwar mit den Menschen vor Ort“, betonte Jens Dreßler, der gemeinsam mit Dennis Thon und Hans Jansen die Reserveliste anführt. „Unsere Liste zeigt: Wir sind breit aufgestellt, sachkundig und bereit, noch mehr Verantwortung zu übernehmen.“

Besonders hervorzuheben sei die gute Mischung aus erfahrenen Engagierten und jungen Neuzugängen, die neue Impulse setzen wollen. Mit dem 18-jährigen Louis Bokeloh stellt die Wählergemeinschaft den jüngsten Ratskandidaten für diese Kommunalwahl auf und zeigt, dass die Initiative Oerlinghausen offen für die Jugend und deren Ideen ist.

Die zentralen Themen der Wählergemeinschaft sind unter anderem eine verlässliche Bürgerbeteiligung, die aktive Kommunikation von Projekten und den dazugehörigen Entscheidungen, eine sinnvolle Stadtentwicklung in allen Stadtteilen sowie die Stärkung lokaler Bildungs- und Freizeitangebote.

„Die Initiative hat gezeigt, dass sie für ganz Oerlinghausen da ist und in kurzer Zeit viel bewegt hat“, sagte der aktuelle Fraktionsvorsitzende Dennis Thon. „Uns kann man jederzeit ansprechen – wir sind ein Angebot für all diejenigen, die sich eine lebendige und faire Kommunalpolitik auf Augenhöhe wünschen. Keine Entscheidungen hinter verschlossenen Türen und schon gar nicht über die Köpfe der Betroffenen hinweg.“

In den Helpuper Wahlbezirken treten an: Jürgen Hubrich (1, Grundschule), Susanne Hubrich (2, Grundschule), Bettina Dreßler (3, Grundschule), Lars Bokeloh (4, Feuerwache). Dennis Thon bewirbt sich um ein Mandat im Kreistag.

FDP: Wille zur Mitgestaltung

Die Freien Demokraten in Oerlinghausen gehen optimistisch in die Kommunalwahl. Angeführt wird die Kandidatenliste vom derzeitigen Fraktionsvorsitzenden und FDP-Stadtverbandsvorsitzenden Tobias Jaehn. Besonders erfreulich sei, dass alle Wahlkreise mit engagierten und qualifizierten Persönlichkeiten besetzt werden konnten. „Ein starkes Signal für die gewachsene Parteibasis in Oerlinghausen und den spürbaren Willen zur Mitgestaltung“, so Jaehn.

Gemeinsam mit Viola Brüntrup, Jürgen Benninghoff, Dominik Baummeister, Kristina Hanning, Julius Weigelt und weiteren vereine das Kandidatenteam sowohl Erfahrung als auch neue Perspektiven und tiefe Verwurzelung in der Stadt. „Zweistellig darf das Ergebnis am 14. September gern wieder sein“, meinte Jaehn. Ziel sei es, dass die FDP ihre Kommunalpolitik wieder mit vier Sitzen im neuen Stadtrat vertreten könne.

Im Mittelpunkt des Wahlprogramms stehen die Themen Bildung (vor allem die schnelle Umsetzung des Sanierungsfahrplans des Schulzentrums), solide und verantwortungsvolle Haushaltspolitik, die Un-

terstützung des Mittelstands und des Handwerks in Oerlinghausen sowie das Ehrenamt. „Diese Themen spiegeln das Ziel wider, die Lebensqualität in der Stadt langfristig zu sichern und zu verbessern“, so Jaehn.

„Ich freue mich darauf, unsere Stadt gemeinsam mit einem starken Team weiterzuentwickeln – mit klaren Ideen, Offenheit im Dialog und einem echten Blick für das Machbare“, so Jaehn. Die stellvertretende Stadtverbandsvorsitzende Viola Brüntrup äußerte sich ebenfalls optimistisch: „Wir spüren, dass sich etwas bewegt. Die Menschen wünschen sich eine Politik, die nicht nur verwaltet, sondern gestaltet. Genau das wollen wir leisten – mit Haltung, Ideen und Herz.“

In den Helpuper Wahlbezirken gehen folgende Kandidaten für die FDP an den Start: Julius Weigelt (Wahlbezirk 1, Grundschule), Tobias Jaehn (2, Grundschule), Annegret Meier (3, Grundschule), Sandra Vortmann-Schreiber (4, Feuerwache). Peter Meier bewirbt um einen Sitz im Kreistag.

„Farbe bekennen“

Der Offene Künstlertreff ist eine noch junge Gemeinschaft von Kunstschaffenden in Oerlinghausen. Ihre zweite Ausstellung mit vielfältigen Werken ist ein Beitrag zur Kommunalwahl und trägt den beziehungsreichen Titel „Farbe bekennen“. Die Eröffnung erfolgt am Wahltag, Sonntag, 14. September, im Stadtteilzentrum Südstadt. Bis zum 12. Dezember sind die Werke noch zu sehen (von 8 bis 18 Uhr, samstags von 9.30 bis 12 Uhr sowie bei allen öffentlichen Veranstaltungen im Stadtteilzentrum).

Gemeinsam per Rad zur Weser

Der AMC Helpup ist nicht nur auf vier, sondern häufig auch auf zwei Rädern unterwegs. Demnächst steht ein Ausflug entlang der Weser auf dem Plan. Alle Interessenten sind willkommen. Die Teilnehmer und die Räder können mitgenommen werden. Für die flache Strecke ist keine besondere Kondition erforderlich.

Die Gruppe trifft sich am Sonntag, 21. September, um 9 Uhr vor dem Clubhaus an der Stettiner Straße.

Mit Autos geht es dann nach Bad Oeynhausen. Dort steht im neuen Vereinsheim des befreundeten Sportclubs Oberbecksen ein Frühstück bereit. Die Tour an der Weser ist etwa 30 bis 40 Kilometer lang. Danach ist ein gemütlicher Abschluss geplant. Die Kosten betragen 15 Euro pro Person. Anmeldungen werden erbeten bis zum 10. September an: ulrich.kochsiek@t-online.de oder Tel. 0151 28801271.

Schnäppchen im Meierfeld

In der Straße Im Meierfeld haben die Anlieger schnell zusammengefunden. Jetzt laden die Anwohner erneut zu einem gemeinsamen Straßenflohmarkt ein. Am Sonntag, 7. September, sind zwischen 13 und 16 Uhr echte Schnäppchen möglich, wenn Trödel, Kleidung, Spielzeug und Kindersachen angeboten werden. Außerdem gibt es eine tolle Cafeteria mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Autos sollten am besten entlang der Bahnhofstraße geparkt werden.

SPITZER
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
- SEIT 1995 -
Ihre Experten für
Garten & Landschaft

@SPITZERGARTEN SPITZER_GARTEN

IHR MEISTERBETRIEB FÜR:
Gartenplanung- und gestaltung, Pool- und Teichbau,
Baumfällung, Pflege von Gärten und Grünanlagen,
Pflasterarbeit, Terrassen- und Zaunbau uvm.

Stettiner Straße 3 • 33813 Oerlinghausen
Tel. 05202.5279 • info@spitzer-garten.de • www.spitzer-garten.de

hilf auf pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst
... für Oerlinghausen und Umgebung

Grundpflege z. B.:

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Vorbereiten und reichen von Mahlzeiten

Behandlungspflege z. B.:

- Medikamenten-/lieferung/Service
- Wundversorgung
- Kompressionsstrümpfe anziehen oder Wickeln

Hauswirtschaftliche Leistungen:

- Hilfe im Haushalt/Wäsche/Einkäufen
- Betreuung/Gesellschaftsspiele/Spaziergänge

... und vieles mehr. **Sprechen Sie uns an!**

Gartenstr. 38 | 33813 Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02 63 81 | Fax 0 52 02 9 77 95 75 | www.hilf-auf.de

Wir pflegen - Sie profitieren!

Geselliges Sommerfest



Rund 60 Mitglieder und Freunde des AMC Helpup trafen sich rund um das Clubhaus zum kurzweiligen Sommerfest.

Das Sommerfest gehört schon zur Tradition des AMC Helpup. Es fand in diesem Jahr kurz vor Beginn der Schulferien im und am Clubhaus an der Stettiner Straße statt. Nach einer Stärkung an dem von Clubmitgliedern vorbereiteten Kaffee- und Kuchenbüfett haben sich die ersten Gäste am Nachmittag getroffen, um einige gesellige Stunden zu verbringen.

Nach ihrem Training sind auch die Jugendlichen der Kartgruppe, gemeinsam mit ihren Eltern, dazugestoßen. Der AMC-Vorsitzende Wolfgang Hunke konnte schließlich fast 60 Clubmitglieder aller Altersgruppen begrüßen. Er bedankte sich für die Vorbereitung und den Aufbau von Tischen, Bänken und Dekoration.

Bei herzhafter Bratwurst vom Grill, kühlem Bier vom Fass und anderen Getränken verging die Zeit wie im Flug - ein gelungener Nachmittag und Abend zur Stärkung des Vereinslebens fand bei allen Teilnehmern viel Anklang.

In ähnlichem Rahmen soll auch der Jahresabschluss am 29. November stattfinden, zu dem der Vorstand alle Mitglieder und deren Familien im Herbst separat einladen wird.

Zum zweiten Mal: Sommerfest des VVV

Die Premiere ist so gut angekommen, dass sich der Verkehrs- und Verschönerungsverein (VVV) Helpup entschlossen hat, erneut ein Sommerfest auszurichten. Am Samstag, 6. September, wird auf dem Sportplatz am Wäldchen ab 14 Uhr gefeiert. Besondere Attraktionen sind eine Hüpfburg für Kinder, Menschenkicker für ältere Personen, Popcorn, Kinderschminken sowie Bratwurst und Pommes. „Wir laden alle Helpuper Einwohner herzlich ein, gemeinsam zu feiern und freuen uns auf einige unbeschwerte Stunden“, sagte der VVV-Vorsitzende Kamil Gorny.

Nikolausmarkt vorbereiten

Ein Vorhaben wie der Nikolausmarkt muss gut vorbereitet werden. Daher lädt Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup (VVV) alle, die einen Stand betreiben möchten, zum ersten Vorgespräch ein. Es beginnt am Mittwoch, 1. Oktober, um 19 Uhr im Alten Krug, Bahnhofstraße 1. Das Planungstreffen für den nichtkommerziellen Nikolausmarkt wird zugleich mit dem monatlichen Meetup (Stammtisch) des VVV verbunden.

Hofflohmarkt in Mackenbruch

Der Keller, der Dachboden und die Garage quillen über mit Dingen, die eigentlich verzichtbar sind? Kein Problem, es gibt eine Lösung. In Mackenbruch hat man sich an die Jahre 2015, 2017 und 2019 mit zuletzt 30 Ständen erinnert und lässt im gesamten Ortsteil den Hofflohmarkt wieder aufleben. Am Sonntag, 14. September, in der Zeit von 13 bis 17 Uhr laden alle Mackenbrucher zum Straßenflohmarkt in ihre Hofeinfahrten ein. Zwischen 13 und 17 Uhr darf man stöbern, klönen, spazieren, verweilen, verhandeln und shoppen. Hier und dort wird auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wer nicht zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommt, kann an der Mackenbrucher Straße parken. Die Beteiligten freuen sich auf zahlreiche Besucher und ein buntes Treiben.



**MACHT
POLITIK,
DIE NIEMANDEN
VERGISST.**

Am
14.09.
GRÜN
wählen

Berlin, Berlin – was macht ihr in Berlin?!

Die neue Bundesregierung macht Politik für wenige und bewirkt Rückschritt für alle!

Einerseits Angriffe auf den Sozialstaat, andererseits werden Reiche geschont. Die Stromsteuersenkung für alle wurde gekippt – ein gebrochenes Versprechen. Entlastungen müssen alle erreichen, nicht nur Konzerne mit starker Lobby!

Das machen wir in Oerlinghausen anders:

Wir setzen uns vor Ort für soziale Teilhabe ein. Wir wollen Kinder- und Jugendarbeit in allen Stadtteilen. Ehrenamt und Agenda-Gruppen sollen gefördert werden. Gute Bildungschancen sind Voraussetzung für eine gerechte Gesellschaft. Wir setzen uns für die Sanierung des Oerlinghauser Schulzentrums ein! Sport verbindet und hält gesund: der 15 Jahre alte Oerlinghauser Sportstättenplan muss endlich auf den neuen Stand gebracht werden! Wir wollen eine Inklusion, die alle Gesellschaftsteile einbezieht.

**MACHT
OERLINGHAUSEN
SOLIDARISCH GRÜN!**

Ausbau geht jetzt weiter

Der Ausbau der Detmolder Straße (B 66) in Asemissen geht weiter, wie Straßen.NRW mitteilt. Nach dem vierten und letzten Bauabschnitt waren die Arbeiten unterbrochen, weil das ursprünglich beauftragte Bauunternehmen im Februar Insolvenz angemeldet hatte. Jetzt beginnt eine andere Firma mit den Arbeiten an der Brücke zwischen der Gewerbe- und Detmolder Straße. Die aktuelle Verkehrsführung bleibt während der gesamten Bauzeit bestehen.

Das Unternehmen wird zunächst in Fahrtrichtung Bielefeld innerhalb der Inselbaustelle eine Baustraße schaffen und dafür viel Boden abtragen, um auf das Höhengniveau der neuen B 66 zu kommen. Anschließend beginnen die Gründungsarbeiten für das Brückenbauwerk.

Während der Bauzeit bis Anfang 2027 ist mit kurzen Einschränkungen durch Baustellenverkehr zu rechnen. Der Verkehr selbst wird aber wie gewohnt über die Rampen links und rechts der Inselbaustelle geführt.

MEHR INITIATIVE FÜR HELPUP

Raum und Angebote für Kinder- und Jugendarbeit in Helpup schaffen
Orte für generationenübergreifende Begegnungen schaffen: Spiel- & Sportstätten modernisieren und konsequent umsetzen (z.B. Sporthaus)

Transparenz und Kontrolle von Beschlüssen, deren Umsetzung und den Kosten wie z.B. beim Neubaugebiet "Westlich des Siekbachs"

Bürgerschaft informieren/beteiligen (z.B. bei Großprojekten/Freibad)

14.09. 10UHR WÄHLEN

FÜR MEHR EINBLICKE HINTER DIE POLITISCHEN KULISSEN

Jetzt auch mit WhatsApp-Kanal

INITIATIVE

ERLINGHAUSEN

Die beste Wahl für Helpup

www.initiative-erlinghausen.de

DIE VOLLE POWER FÜR IHR AUTO

Plöger

GmbH

Bahnhofstraße 90
Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02 91 50-0

Werkstatt für alle(s)

- Wartung und Reparatur
- Alle Marken und Modelle
- Mechanik und Elektronik
- Benzin- und Dieselfahrzeuge

www.bosch-ploeger.de

ZÜNDHOLZ

GARTENSERVICE

GmbH

- ♣ Sämtliche Baumarbeiten
- ♣ Gehölz- und Obstbaumschnitt
- ♣ Gartenbau & Gartengestaltung
- ♣ Insektenfreundliche/naturnahe Gärten
- ♣ Stubbenfräsen
- ♣ Häckseldienst
- ♣ Pflasterarbeiten
- ♣ Zaunbau
- ♣ Dauerpflege

Fachbetrieb
für
Baumarbeiten

Matthias Brune
European Tree Worker
FLL zertf. Baumkontrolleur

33813 Oerlinghausen
T: 0 52 02 . 9 17 93 02
M: 0175 . 8 70 90 34

www.zundholz-gartenservice.de - info@zundholz-gartenservice.de

„Das Fräulein Buchhändlerin“

Martina Bergmann wurde durch ihren Roman „Mein Leben mit Martha“ bekannt. Auf Einladung der Buchhandlung „Lesegarten“ stellt die Autorin ihr neues Werk „Das Fräulein Buchhändlerin“ vor. Eine junge Frau eröffnet in der westfälischen Provinz der 1960-er Jahre ihre eigene Buchhandlung – allen Widrigkeiten zum Trotz. Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit der Leopoldshöher Gleichstellungsstelle am Freitag, 12. September, ab 19 Uhr im Begegnungszentrum B-vier, Parkstraße 6, in Asemissen. Im Eintritt von 5 Euro sind Getränke enthalten. Anmeldungen bitte per E-Mail info@lesegarten-helpup.de, Tel. 05202 8564070 oder persönlich in der Buchhandlung Lesegarten, Bahnhofstraße 22, in Helpup.

Pfützenfest

In Währentrup wird wieder das „Pfützenfest“ gefeiert. Am Samstag, 6. September, trifft man sich ab 18 Uhr auf dem Wanderparkplatz. Es gibt Leckeres vom Grill, eine Hüpfburg für Kinder, Getränke und Musik. Außerdem wird garantiert: „Gute Laune, egal bei welchem Wetter“.

Es war „Gospel Deluxe“



Die fast 100 Sängerinnen und Sänger gestalteten ein unvergessliches Gospelkonzert.

Ein Sommerabend der Extraklasse war versprochen worden – und er wurde in der Helpuper Kirche vollauf erfüllt. In ihrer Begrüßung gelang es Anne Smutny, auf die kommenden schwungvollen Stunden einzustimmen, um dann auch gleich den ersten Akzent des Abends mit den „Helpup Voices & Friends“ zu setzen. Die Sängerinnen und Sänger aus den beiden Chören der Kirchengemeinden Helpup und Jöllenbeck starteten mit bekannten Traditionals. Schnell versetzten sie die Zuhörer mit Klassikern wie „Swing Low“ und „Joshua Fit The Battle Of Jericho“ in eine schwungvolle, mitreißende Stimmung. Die Freude und Kraft ihres Gesangs erwiesen sich als perfekter Opener für „GospelFusion“, einem Zusammenschluss aus den „GospelSouls“ aus Lemgo und dem Detmolder Gospelchor „GospelX“, beide geleitet von Peter Stolle. Hier zeigte sich mit zu Herzen gehenden Songs wie „My Promise“ von Joakim Arenius und „Jesus is Right Here Now“ von Anna Weister-Anderson die sanfte Seite des Lobpreises. Worship-Power-Songs wie das bekannte „Lord Reign in Me“ (Brenton Brown) oder „You Are Good“ von Israel Houghton brachten die Stimmung immer wieder zum Siedepunkt.

Nach der Pause kam die erfahrene „GospelSeleXion“ zum Zug. Die Formation, ebenfalls geleitet von Peter Stolle, zeigte, dass Gospel auch jazzig und modern sein kann, ohne seinen einzigartigen Charakter zu verlieren. Kirk-Franklin-Songs wie „Brighter Day“ oder „Lean On me“ sowie anspruchsvolle Arrangements von Dan Galbraith wurden nicht zuletzt durch den Einsatz hervorragender Solisten zum Glänzen gebracht. Der Höhepunkt war dem Finale furioso vorbehalten als alle Akteure auf der Konzertbühne noch gerade eben Platz fanden. Mit dem kraftvollen „Awesome God“ (Michael W. Smith) brachten die fast 100 Sängerinnen und Sänger die Kirche zum Klingeln und Schwingen und die bewegten begeisterten Gäste zum Mitbewegen und Mitklatschen. Ergänzt wurde das fantastische Konzert mit einem Eiswagen, Cocktails und Snacks. Die Spendengelder am Ausgang gingen an den Verein „Lippische Gospelstage e.V.“, der seit vielen Jahren Projekte dieser Art anstößt und koordiniert.

Hilfe, die ankommt



Familie Spiniczenkow in selbst geschneiderter, traditioneller Kleidung.

„Hilfe zur Selbsthilfe“ zu leisten, hat sich der Verein „Help up mit Herz und Hand“ zum Ziel gesetzt. Um weitere Spenden zur Unterstützung des Kinderheims „Ojciec Dim“ („Vaterhaus“) in der Ukraine zu erhalten, wurde im März ein Wohltätigkeitskonzert in der Helpuper Kirche organisiert. Das Vorhaben war in jeder Hinsicht erfolgreich. Bei einem Besuch in der Westukraine konnte sich der Vereinsvorsitzende Volker Neuhöfer davon jetzt persönlich überzeugen.

Rund 250 Zuhörer erlebten damals den beeindruckenden Auftritt mehrerer ukrainischer Chöre und der „Helpup Crossies“ mit und spendeten reichlich. Es kamen rund 1.200 Euro zusammen, die für zivile Projekte in der Ukraine bestimmt waren. Aus diesen Mitteln konnten unter anderem vier Nähmaschinen bereitgestellt werden.

Eine neue und zwei gebrauchte Nähmaschine hat Swetlany Spilniczenkow erhalten. Sie ist in der Stadt Tscherkassy, 150 Kilometer südöstlich von Kiew, als Berufsschullehrerin tätig und bildet dort junge Frauen zu Näherinnen aus. In ihrer Freizeit widmet sie sich ehrenamt-

lich der Arbeit mit Kindern. „Für die Nähmaschinen hat sie sich überschwänglich bedankt“, berichtete der Vereinsvorsitzende Neuhöfer. Damit kann sie Kindern das Nähen beibringen, Es sind 14 Mädchen und ein Junge im Alter zwischen zehn und zwölf Jahren. Sie lernen unter anderem Puppenkleidung herzustellen. „Für die Kinder ist es eine willkommene Abwechslung vom belastenden Alltag im Krieg“, sagte Neuhöfer. „Wie mir berichtet wurde, sind sie ungemein wissbegierig und mit viel Enthusiasmus dabei.“

Das Angebot ist kostenlos, zumal die Berufsschullehrerin in der Baptisten-Kirchengemeinde „Golgatha“ engagiert ist. Die Gemeinde hat auch Binnenflüchtlingen Unterkunft bei sich gewährt. Familien des Vaterhauses haben neben eigenen Kindern auch noch weitere in Pflege genommen. So haben bei Spiniczenkows, die selbst zwei eigene Kinder haben, acht weitere Kinder eine neue Familie gefunden. Bei den Kindern des Vaterhauses handelt es sich überwiegend um Sozial- oder Kriegswaisen.

„Frau Spilniczenkow würde gern noch mehr Kurse anbieten, aber es fehlen ihr weitere Räume“, sagte Neuhöfer. „Außerdem möchte sie mit den gespendeten Maschinen auch Winterkleidung für Bedürftige nähen.“ Der Verein „Help up mit Herz und Hand“ ist von der positiven Wirkung dieser Sachspenden sehr angetan und bittet daher um weitere gebrauchte Nähmaschinen.

AUSSENANSTRICH Farben + Beratung vom Fachhandel

Inh. Gert Prüssner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60

farben **PRÜSSNER**
EIN HAUS VOLLER IDEEN

WEITER BERGAUF, OERLINGHAUSEN.

Ihre Kandidaten

Entscheiden Sie selbst - Ihre Stimme zählt!

Gute Gründe für die SPD Oerlinghausen:

- Wir werden dafür sorgen, dass Investitionen in Schule, Bildung und Betreuungsangebote absolute Vorfahrt haben.
- Wir schaffen mit modernen Sportstätten die Basis für guten Schul-, Vereins- und Breitensport.
- Wir bauen den naturnahen Tourismus in Oerlinghausen weiter aus.
- Wir engagieren uns weiterhin für die Sicherung der hausärztlichen Versorgung in allen Stadtteilen.
- Wir setzen uns dafür ein, dass in unserer Stadt Wohnraum unter sozialen und ökologischen Gesichtspunkten geschaffen und gesichert wird. Dazu gehört auch eine gute Nahversorgung.
- Wir stärken den ÖPNV und sorgen für sichere Verkehrswege.
- Wir sichern die Zukunft der kommenden Generationen durch Investitionen in Klimaschutz und Umwelt.
- Wir kümmern uns um die finanzielle Stärkung unserer Stadt und fördern Gewerbe und Wirtschaft.
- Wir sind dankbar für das vielfältige Engagement von so vielen Ehrenamtlichen in unserer Stadt. Sie machen unser Oerlinghausen zu einem sozialen, toleranten und somit zu einem ganz besonders lebenswerten Zuhause.



Volker Neuhöfer

Blumenstraße 14 a | 33813 Oerlinghausen
Fon 0179 2829265
Wahlkreis 2



Angela Paporovic

Jahnstraße 11 | 33813 Oerlinghausen
Fon 0177 7061986
Wahlkreis 4

www.spd-oerlinghausen.de

SPD
OERLINGHAUSEN

Ein Kinderbuch für Helpup

Die Idee zum Projekt kam in der Oerlinghauser Stadtbücherei: „Warum machen wir so etwas nicht auch über Helpup?“, dachte sich Dean Rempel, als er seinen Kindern aus dem Bielefelder Wimmelbuch vorlas. Es folgten Monate der Recherche und Gespräche: Wer könnte so etwas umsetzen, was würde so ein Projekt kosten, besteht überhaupt Interesse...

Als Herausgeber fungiert der Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup. „2026 wollen wir ein Kinderbuch für Helpup herausbringen, das aber nicht nur die Kleinen, sondern alle Generationen begeistert“, stellt VV-Vorsitzender Kamil Gorny die Vision vor. „Wir wollen, dass Jung und Alt die Helpuper Orte ihres täglichen Lebens durch eine ganz neue Brille entdecken können - Bücher sind dafür immer noch ein faszinierendes Medium!“ Die künstlerische Gestaltung übernimmt Sofie Borsdorf, einer Grundschullehrerin aus der Region. Trotz aller Begeisterung blieb die Frage der Finanzierung. Auch diese Hürde konnte genommen werden. Zu dem Anteil, den der VV trägt, kamen Spendenzusagen von Unternehmen und Privatpersonen, sodass das Projekt offiziell gestartet werden konnte. Als Premiumsponsor haben sich die Stadtwerke Oerlinghausen gewinnen lassen, die auch auf jeder Seite mit charmannten Details zu finden sein werden. Wenn alles wie geplant läuft, wird das Buch rechtzeitig zum Dorffest erhältlich sein, sagt Rempel: „Aktuell geben wir Vollgas bei der Seitenillustration. Hierfür bekam Sofie eine

Führung durch ganz Helpup und wir arbeiten unter anderem mit Drohnen aufnahmen, um die ideale Perspektive für die Szenarien zu finden.“ Immer mal wieder soll es im Helpup-Blatt auch kleine Einblicke in die Fortschritte geben. Jung und Alt dürfen also gespannt sein!

Aktiv gegen die Klimakrise

Die globale Erwärmung beschleunigt sich. Auch auf örtlicher Ebene sind die Folgen spürbar. Die Stadt Oerlinghausen will hier aktiv werden und erstellt ein Klimaanpassungskonzept. Diese Aufgabe übernimmt Sophie Wehmeier (Bild). Sie hat in der Bergstadt die neue Stelle als Klimaanpassungsmanagerin angetreten. Sophie Wehmeier stammt aus Gütersloh und bringt umfangreiche Erfahrungen mit. Nach ihrem Studium im Bereich Ressourcenmanagement Wasser arbeitete sie unter anderem bei der Unteren Wasserbehörde im Kreis Gütersloh sowie im Stadtplanungsamt der Stadt Leipzig. Jetzt möchte sie die handelnden Personen in Oerlinghausen zusammenbringen und gemeinsam Maßnahmen entwickeln. „Klimaanpassung ist eine Gemeinschaftsaufgabe“, betont Sophie Wehmeier. „Nur wenn die Stadtverwaltung geschlossen hinter dem Konzept steht sowie alle Bürgerinnen und Bürger, lokale Akteure und die Verwaltung gemeinsam an einem Strang ziehen, können die Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden. Das ist die Voraussetzung für ein zukunftsfähiges und lebenswertes Oerlinghausen.“



Finanziert wird ihre Stelle aus Fördermitteln. Oerlinghausen hatte sich erfolgreich beim Programm „Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels“ beworben. Es ist beim Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit angesiedelt. Sophie Wehmeier kann somit bis April 2027 an der Erstellung des Klimaanpassungskonzepts für Oerlinghausen arbeiten.

Bei diesem Prozess wird die Stadt von der Beratungsgesellschaft B.A.U.M. Consult GmbH unterstützt. „Das Unternehmen sticht durch seine vielfältigen Erfahrungen im Bereich Klimaanpassung hervor und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit“, sagt Sophie Wehmeier.

Die Schöpfung feiern

Jeden Tag dürfen wir staunen über die großen und kleinen Wunder, die uns umgeben. und das alles hat Gott gemacht? Auch Dich und mich? Aber jeden Tag hören wir auch schlimme Nachrichten aus der Welt – von Katastrophen, von Zerstörung, Kriegen und Hunger. Was machen die Menschen mit der ihnen anvertrauten Erde und ihren Mitgeschöpfen? Mit diesen Fragen haben sich die Kinder des Kinderchores „Helpup Crossies“ unter der Leitung von Beate Windmann in musikalischer Form beschäftigt. Für die Präsentation ihrer staunend-fröhlichen, nachdenklich-fragenden und empört-fordernden Lieder haben sie sich Diakon Ulrich Weber hinzugeholt, der am Sonntag, 14. September, ab 10.30 Uhr einen Gottesdienst zum Thema „Schöpfung feiern - Schöpfung bewahren“ halten wird. Zum Mit-Denken und Mit-Feiern lädt die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Helpup herzlich ein. Wer eigene Ideen für eine l(i)ebenswerte Erde präsentieren möchte, melde sich bitte bis zum 12. September per E-Mail (kinderchor@kirchengemeinde-helpup.de). Anschließend sind alle zum Kirchkaffee und Gedankenaustausch willkommen. Alle Kinder, die zum Gottesdienst kommen, dürfen sich an einer Spielzeug-Tauschbörse nach dem Motto „Zu gut für den Müll“ beteiligen: Ausrangiertes, gut erhaltenes Spielzeug mitbringen, vor dem Gottesdienst abgeben und nachher ein anderes mitnehmen. Was nach dem Gottesdienst nicht vermittelt werden kann, wird an eine soziale Einrichtung gespendet.

Qualität hat einen Namen:



Lagesche Str. 100 · Oerlinghausen · Tel.: 05202-9179033
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr

IHR PARTNER FÜR
VERSICHERUNG, VORSORGE
UND FINANZEN



agentur.gorny-ohg@allianz.de 05202/5055 www.allianz-gorny.de Goldstraße 52
33813 Oerlinghausen

Allianz Gorny OHG

Impressum

Presserechtlich
verantwortlich:

Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup, Kamil Gorny (1. Vorsitzender),
Goldstraße 52, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 01768 4694794,
E-Mail: kamil.gorny@allianz.de

Redaktion:

Knut Dinter, Im stillen Winkel 7, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 05202 1355,
E-Mail: pr-dinter@t-online.de

Anzeigen:

Dean Rempel, 33813 Oerlinghausen, Im Elkenkamp 6, Tel. 0176 62721509,
E-Mail: dean.rempel@icloud.com

„Helpup“ im Internet:

Druck: InSign, A. und D. Klee, Krentruper Straße 22, 33818 Leopoldshöhe, Tel. 05208 9599800
www.helpup.de